

## Newsletter

# Institut Inklusive Pädagogik

#### Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

da Ewald Feyerer im Studienjahr 2019/20 im Sabbatical ist, bin ich mit der Vertretung der Leitung des Institutes für Inklusive Pädagogik betraut worden.

Es freut uns, dass wir Sie weiterhin zu aktuellen Themen rund um den Fachbereich Inklusion und Sonderpädagogik informieren und Sie über Fortbildungen und Veranstaltungen rund um unseren Fachbereich am Laufenden halten zu dürfen. Wir sind bemüht, dass wir durch Neuerscheinungen und Hinweise für die Unterrichtspraxis Ihren pädagogischen Alltag bereichern.

Im September Newsletter informieren wir Sie über folgende Themen:

- Aktuelles aus dem Bereich Sonderpädagogik und Inklusion
- Kürzlich in den Medien erschienen
- Aktuelle Publikationen
- Call for Paper
- Wettbewerb "Wheelday" Voten Sie!
- Fortbildungen und Tagungen

Für Anregungen und Hinweise stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Christine Kladnik, MA

Institut Inklusive Pädagogik

### Aktuelles aus dem Bereich Sonderpädagogik und Inklusion

Seit kurzem gibt es ein bundesweites Netzwerk "IFÖ – Inklusionsforscher\*innen Österreich", in dem auch einige Personen aus dem Institut Inklusive Pädagogik vertreten sind. Im Juli 2019 hat IFÖ anlässlich der Nationalratswahl 2019 mit einem Schreiben auf einige drängende bildungspolitische Fragen hingewiesen, die das Thema "inklusive Bildung/schulische Inklusion" derzeit aufwirft. Dazu

wurden elf aktuelle Fragen formuliert und alle bildungs- und wissenschaftspolitischen Sprecher\*innen der bundesweit wahlwerbenden Parteien eingeladen, dem Netzwerk in diesem Zusammenhang Ihre Perspektiven, Ideen und Visionen mitzuteilen. Die Antworten sind nachzulesen auf der Seite: <a href="https://www.uibk.ac.at/ils/ifoe/">https://www.uibk.ac.at/ils/ifoe/</a>

#### Kürzlich in den Medien erschienen

Der im "Der Standard" erschienene Artikel <u>"Eine Leuchtturmschule, die keine sein will"</u> stellt innovative Konzepte der inklusiven Beschulung, wie die "Schule am Himmel" vor und gibt einen Überblick darüber, wo sich Österreich gerade am Weg zu einer Inklusiven Schule befindet.

Volker Schönwieser hat unlängst im selben Medium einen Blog unter dem Titel: "Behinderte Kinder: Spielball im Bildungssystem" veröffentlicht, der einen Überblick über den Umgang und die Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung in den letzten 100 Jahren gibt und der kritisch aufzeigt, dass unser Schulsystem nach wie vor ein selektives ist. Zum Artikel

Auch die Interessensvertretung <u>SLIÖ – Selbstbestimmt Leben Österreich</u> – hat an die Parteien Fragen zur Wahl 2019 gestellt, darunter ist u.a. die Frage: "Werden Sie als Regierungs- oder Oppositionspartei im Nationalrat Anträge einbringen, dass keine Kinder mehr neu in Sonderschulen aufgenommen werden und damit der Übergang zur Inklusiven Schule gewährleistet wird?" Die Antworten finden Sie hier.

#### **Aktuelle Publikationen**

Aktuell erschienen ist der Sammelband: "Ist inklusive Schule möglich? Nationale und internationale Perspektiven" herausgegeben von Jasmin Donlic, Elisabeth Jaksche-Hoffman und Hans Karl Peterlini. Die Publikation setzt sich mit der Grundsatzfrage der generellen Umsetzbarkeit inklusiver Schule auseinander und beinhaltet auch einen Artikel von Ewald Feyerer, der sich mit Gelingen von Inklusion unter den Bedingungen der Strukturen des segregativen Schulsystems in Österreich auseinandersetzt.

Raphael Oberhuber (Lehrender an der PH OÖ) veröffentlichte kürzlich die überarbeitete Auflage seines Buches "Leben(dig) Gedeihen trotz widriger Umstände". Neben seiner eigenen Geschichte als Herzpatient zeigt das Buch auch auf, mit welchen Strategien man schwierige Situationen bewältigen und diese für sich sogar nutzbar machen kann.

Heuer erschienen ist das Buch "Inklusion im Sachunterricht - Perspektiven der Forschung", herausgegeben von Detlef Pech, Claudia Schomaker und Toni Simon, das sich mit dem Anspruch von Inklusion an die Didaktik des Sachunterrichtes auseinandersetzt. In diesem Sammelband ist auch ein Beitrag von Jakob Feyerer, Clemens Ecker und Christine Kladnik (Lehrende an der PH OÖ) zum Thema der Verankerung der inklusiven Pädagogik in der Fachdidaktik der Geographie an Pädagogischen Hochschulen.

Hinweisen möchten wir auf die Publikation <u>"Fokus Grundschule Band 1 - Forschungsperspektiven und Entwicklungslinien"</u> herausgegeben von Andrea Holzinger, Silvia Kopp-Sixt, Silke Luttenberger und David Wohlhart. Dieser Tagungsband zum Grazer Grundschulkongress 2018 widmet sich aktuellen Entwicklungen in der Grundschulforschung. Christine Plaimauer, Eva Prammer-Semmler, Regina Steiner und Christine Kladnik (Lehrende an der PH OÖ) sind mit einem Beitrag zum Thema Wahrnehmung von Heterogenität in den schulpraktischen Studien in dieser Veröffentlichung vertreten.

#### **Call for Paper**

Von 1. bis 3. 7. 2020 findet an der Pädagogischen Hochschule Steiermark und der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz der 2. Grazer Grundschulkongress zum Thema Qualität von Schule und Unterricht statt. Dieser Kongress setzt sich zum Ziel, die Weiterentwicklung der Grundschule durch ein wissenschaftliches Forum zu unterstützen und Impulse für die Grundschulforschung zu geben. Es wird noch bis 1. 12. 2019 dazu eingeladen Beiträge einzureichen. Nähere Informationen finden Sie auf der Tagungshomepage.

Die 34. Tagung der Inklusionsforscher\*innen findet heuer von 25. 2. bis 28.2. 2020 in Wien statt. Die Veranstalter\*innen rufen dazu auf, Beiträge zum Tagungsthema "Grenzen.Gänge.Zwischen.Welten" einzureichen. Genauere inhaltliche Informationen zur Tagung und die Rahmenbedingungen zur Beitragseinreichung finden Sie auf der Homepage der IFO 2020.

#### Wettbewerb "Wheelday" - Voten Sie!

Norbert Zauner, Beate Praxmarer und Christian Krendl von der PH OÖ führen bereits seit mehreren Jahren Projekte mit Schüler\*innen unter dem Motto "Rollstuhlfahrer\*innen treffen Fußgänger\*innen" durch. Dabei geht es um den erlebten Perspektivenwechsel, der das Sammeln von Selbsterfahrungen, das Erkunden eigener Grenzen und die Entwicklung neuer Sichtweisen erlaubt. Das Projekt wurde bei einem Wettbewerb von Wheelday (<a href="https://www.wheelday.at">www.wheelday.at</a>) eingereicht. Zwischen 5.10. und 14.10. können Sie auf <a href="https://www.facebook.com/wheelday">www.facebook.com/wheelday</a> dafür voten und die Siegeschancen für das Team erhöhen.

#### Fortbildungen und Tagungen

Am 10. 10 2019 lädt das Institut für Sinnes- und Sprachneurologie und das Zentrum für Kommunikation und Sprache der Barmherzigen Brüder Linz zum <u>4. Autismussymposium</u> zum Thema: "Emotionsregulation - Gefühle und Verhalten regulieren - Ein Schlüssel in der Autismusintervention" ein. Für Lehrer/innen ist die Anmeldung über <u>PH Online</u> möglich.

Das Österreichische Sprachenkompetenzzentrum (ÖSZ) veranstaltet am 7. 11. 2019 eine Tagung zum Thema "Authentisches Schreiben im Fremdsprachenunterricht - Kontinuierlicher Aufbau von Schreibkompetenzen in den lebenden Fremdsprachen." Zielgruppe für diese Fortbildungsveranstaltung sind Personen, die mit dem Thema "Schreibkompetenz" in den lebenden Fremdsprachen in der Praxis vertraut sind (Lehrende, Forschende, Multiplikator\*innen und Personen der Schulaufsicht). Informationen finden Sie auf der Homepage des ÖSZ. Die Anmeldung ist noch bis 14. 10. 2019 möglich.

Hinweisen möchten wir auch darauf, dass es im Bereich Inklusion/Sonderpädagogik noch freie Plätze für einige Fortbildungsveranstaltungen im kommenden Studienjahr gibt. Eine Anmeldung ist bis 28. 9. 2019 möglich. Eine Zusammenstellung der relevanten Fortbildungen finden Sie hier.

Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz veranstaltet am 20. 4. 2020 eine Tagung zum Titel "Wenn Hilfe nötig ist Unterstützungsangebote für Lehrer/-innen." Neben einer Key note zum Thema "Gehalten-sein" stellen sich verschiedene

Einrichtungen vor, die Schulen Unterstützung bei Problemen wie Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten, Gewalt, Interkulturelle Konflikte und Cybermobbing anbieten können.

Das diesjährige Martinstift Symposion findet am 11. 10. 2019 statt und beschäftigt sich mit der Frage: "Hart aber Herzlich - Engagiert begleiten - trotz harter Rahmenbedingung". Zahlreiche Fachvorträge und auch ein Filmbeitrag sollen Impulse geben, wie man trotz der bestehenden Herausforderungen Leichtigkeit, Atmosphäre und Humor in die Arbeit bringt.

Ich möchte den Newsletter nicht mehr erhalten.

Redaktionelle Betreuung: <u>Margit Leibetseder MSc</u> - Für den Inhalt verantwortlich: <u>Christine Kladnik, MA</u> Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Kaplanhofstraße 40, A-4020 Linz <u>www.ph-ooe.at</u>